

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Sozialkunde/Politik, Ausgabe: 23

Titel: Eine Gesellschaft verändert sich - Sozialstrukturanalyse der Bundesrepublik Deutschland (42 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

3.15 Eine Gesellschaft verändert sich – Sozialstrukturanalyse der Bundesrepublik Deutschland

Wolfgang Sinz

Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:

Die Schüler sollen

- ◆ sich mit dem Aufbau einer Gesellschaft auseinandersetzen,
- ◆ erkennen, dass die Stellung einer Person in einer Gesellschaft von verschiedenen Faktoren abhängt,
- ◆ sich mit den Veränderungen der Sozialstruktur der bundesdeutschen Gesellschaft in den letzten Jahren befassen,
- ◆ Fachbegriffe und wesentliche Bereiche der Sozialstrukturanalyse erarbeiten,
- ◆ sich mit den Herausforderungen einer sich stetig wandelnden Gesellschaft für die Politik beschäftigen,
- ◆ klassische Modelle zur Beschreibung einer Gesellschaft erarbeiten und vergleichen,
- ◆ sich mit möglichen Veränderungen einer Industriegesellschaft befassen,
- ◆ das Dahrendorf-Haus und die Sinus-Milieu-Studie analysieren,
- ◆ die Diskussion um den Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesrepublik nachvollziehen können.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M und MW)
<p>I. Berufe und ihr Ansehen in Deutschland</p> <p>Nicht zuletzt der Beruf weist Menschen ein bestimmtes Ansehen in der Gesellschaft zu. Mithilfe von 18 „Berufskarten“ sollen die Schüler in Gruppen ihr eigenes Ranking erstellen.</p> <p>Im Anschluss sollen die Gruppen ihre Rankings untereinander vergleichen und ihre Einteilung begründen.</p> <p>Die Ergebnisse der Allensbacher Berufsprestige-Skala aus den Jahren 2003, 2008 und 2011 ermöglichen dann einen Vergleich zwischen den Schülerrankings und dem tatsächlichen Ansehen der verschiedenen Berufe in Deutschland. Sie regen im Anschluss zur Diskussion über die Ursachen der Veränderungen an.</p>	<p>→ Berufe und ihr Prestige – Berufskarten/M1a bis d (Vorlagen für die Gruppenarbeit)</p> <p>→ Berufe und ihr Prestige – Ergebnisbogen/MW2 (Folienvorlage)</p> <p>→ Berufsprestige-Skala in Deutschland 2003 und 2008/MW3a (Schema)</p> <p>→ Berufsprestige-Skala in Deutschland 2011/MW3b (Schema)</p>

3.15 Sozialstrukturanalyse der Bundesrepublik Deutschland

Teil 3: Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland

<p>II. Die Kluft in der Gesellschaft wird größer</p> <p>Ein Arbeitsblatt soll den Schülern verdeutlichen, dass unsere Gesellschaft von immer größeren Gegensätzen („Cleavages“) geprägt ist. Als weiterführender Arbeitsauftrag sollen die Begriffe „soziale Schicht“, „soziale Lage“ und „soziale Milieus“ recherchiert werden.</p> <p>Abschließend sollen die Schüler die Folgen dieser sich verstärkenden gesellschaftlichen Gegensätze für die Politik diskutieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → Gegensätze in unserer Gesellschaft/MW4 (Arbeitsblatt) → Lösungsvorschläge/MW5 und MW6 → Die Folgen des gesellschaftlichen Wandels für die Politik/M7 (Arbeitsblatt)
<p>III. Die Sozialstruktur einer Gesellschaft</p> <p>Zu Beginn dieses Abschnitts werden Definition und Bedeutung der Sozialstrukturanalyse geklärt.</p> <p>Im Plenum soll dann das klassische Modell der Industriegesellschaft erarbeitet und analysiert werden.</p> <p>Im Anschluss daran erarbeiten die Schüler arbeitsteilig fünf weitere klassische Modelle zur Beschreibung einer Gesellschaft. Die Ergebnisse werden in eine Folienvorlage übertragen und diskutiert.</p> <p>Ein Schema, das die Ergebnisse von Fourastié und Bell über die Entwicklung von Industriegesellschaften aufzeigt, soll als Zusammenfassung bzw. als Diskussionsgrundlage über zukünftige Tendenzen dienen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → Sozialstruktur – Definition und Bedeutung/M8 (Arbeitsblatt) → Lösungsvorschläge/M9 → Klassische Modelle zur Beschreibung einer Gesellschaft – Industriegesellschaft/M10a (Arbeitsblatt) → Klassische Modelle zur Beschreibung einer Gesellschaft/M10b bis f (Arbeitsblätter) → Synopse – Folienvorlage/MW11 → Lösungsvorschläge/MW12 → Die historische Entwicklung der Industriegesellschaften/M13 (Schema, Tabelle)
<p>IV. Schicht und Milieu</p> <p>Das „Dahrendorf-Haus“ als ein klassischer Vertreter der Sozialstrukturanalyse fordert die Schüler zum Nachdenken darüber auf, inwieweit sich die Gesellschaft in Deutschland in den letzten Jahrzehnten verändert hat.</p> <p>Anstelle von Schichten verwendet das Sinus-Institut Milieus, um die Gesellschaftsstruktur der Bundesrepublik Deutschland zu beschreiben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → Das „Dahrendorf-Haus“/MW14 (Schema) → Lösungsvorschläge/MW15 → Die Sinus-Milieu-Studie/MW16a und b (Schema, Text) → Lösungsvorschläge/MW17a und b

Teil 3: Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland

<p>Der im September 2012 veröffentlichte „Armut- und Reichtumsbericht der Bundesregierung“ zeigt im Anschluss die sich vergrößernden Gegensätze zwischen Arm und Reich hierzulande.</p>	<p>→ Was der Armutsbericht über Deutschland verrät/M18a und b (Zeitungsartikel)</p> <p>→ Lösungsvorschläge/MW19 und M20</p>
<p>V. Klausurvorschlag</p> <p>Ein Klausurvorschlag schließt die Einheit zur Sozialstrukturanalyse ab. Die Lehrkraft kann den mitgegebenen Text kürzen und/oder die für die Lerngruppe geeigneten Aufgaben auswählen.</p> <p>Ein ausführlicher Lösungsvorschlag dient abschließend zur Besprechung der Klausur.</p>	<p>→ Klausurvorschlag/M21a bis c</p> <p>→ Lösungsvorschläge/M22a bis d</p>

Tipp:

- Geißler, Rainer: Die Sozialstruktur Deutschlands. Zur gesellschaftlichen Entwicklung mit einer Bilanz zur Vereinigung, Verlag für Sozialwissenschaften, 6. Auflage, Wiesbaden 2011
- Hradil, Stefan: Soziale Ungleichheit in Deutschland, Verlag für Sozialwissenschaften, 8. Auflage, Wiesbaden 2001
- Huinink, Johannes/Schröder, Torsten: Sozialstruktur Deutschlands, UTB basics, Stuttgart 2008
- Klein, Thomas: Sozialstrukturanalyse. Eine Einführung, Rowohlt Verlag, Reinbek 2005
- Mau, Steffen/Schöneck-Voss, Nadine (Hrsg.): Handwörterbuch zur Gesellschaft Deutschlands, Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2012

3.15 Sozialstrukturanalyse der Bundesrepublik Deutschland

Teil 3: Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland

Anmerkungen zum Thema:

Sozialstruktur ist ein politisch-soziologischer Begriff, der auf die dauerhaften, grundlegenden Wirkungszusammenhänge einer Gesellschaft verweist, in die die Individuen eingebunden sind (Familien-, Bildungs-, Wirtschafts-, Vermögens-, Bevölkerungsstruktur etc.) und die auf die individuellen (persönlichen) und kollektiven Verhaltensmöglichkeiten (Verein, Partei etc.) fördernd oder begrenzend einwirken. Die moderne Sozialstrukturanalyse geht von einer relativen Unabhängigkeit der einzelnen gesellschaftlichen Teilbereiche aus und unterscheidet daher eine Vielzahl sozialstruktureller Merkmale (Schichtung, Mobilität, Technologisierung, Wertewandel etc.). Während in der Bundesrepublik Deutschland der 1980er-Jahre von einer mittelschichtdominierten Gesellschaft ausgegangen wurde, vertieft sich heute, insbesondere aufgrund der hohen Arbeitslosigkeit, ein gesellschaftlicher Riss zwischen Arm und Reich.

(aus: Schubert, Klaus/Klein, Martina: *Das Politiklexikon, 5., aktualisierte Auflage*, Dietz Verlag, Bonn 2011)

Für die Stellung eines Menschen in der Gesellschaft wird oftmals das **Prestige einzelner Berufe** herangezogen. Dieses **Sozialprestige** ist permanenten Veränderungen unterworfen, die in den **Allensbacher Berufsprestige-Skalen** dokumentiert werden.

Galt die klassische **Industriegesellschaft** lange als ein Relikt des 20. Jahrhunderts, so wird heute wieder über eine Reindustrialisierung Europas diskutiert – mit weitreichenden Folgen für den gesellschaftlichen Aufbau.

Weitere klassische Modelle zur Beschreibung einer Gesellschaft sind die **postindustrielle Gesellschaft**, die **Informations- und Kommunikationsgesellschaft**, die **globale Gesellschaft**, die **Risikogesellschaft** und die **multikulturelle Gesellschaft**.

Nicht nur der oben zitierte „Riss zwischen Arm und Reich“ – auch andere **Gegensätze („Cleavages“)** in unserer Gesellschaft verstärken sich zusehends, was die Politik vor immer neue Herausforderungen stellt. Diese Veränderungen führen dazu, neue **Modelle der Sozialstrukturanalyse** zu entwickeln (**Schichten-, Lagen-, Milieu-Modelle**). Das **Dahrendorf-Haus** und die **Sinus-Milieu-Studie** dokumentieren diese Veränderungen anschaulich.

Schließlich zeigt der **Armuts- und Reichtumsbericht** der Bundesregierung die aktuellen Probleme des Gesellschaftsaufbaus in unserem Land sehr deutlich auf.

Teil 3: Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland

Berufe und ihr Prestige – Berufskarten

Arzt/Ärztin

belegt in unserer Berufsprestige-Skala

Platz ___ von 18 Berufen.

Banker(in)/Bankangestellte(r)

belegt in unserer Berufsprestige-Skala

Platz ___ von 18 Berufen.

Botschafter(in)

belegt in unserer Berufsprestige-Skala

Platz ___ von 18 Berufen.

Buchhändler(in)

belegt in unserer Berufsprestige-Skala

Platz ___ von 18 Berufen.

Fernsehmoderator(in)

belegt in unserer Berufsprestige-Skala

Platz ___ von 18 Berufen.